

## „Applied Kinesiology basierte Integrative Medizin“

### Modul: *Craniosacrales System – Kopfgelenke*

Störungen des Craniosacralen Systems sind als Folge von Traumata oder primären Störfeldern immer sekundär, können sich ihrerseits aber grundsätzlich auf alle Areale des Bewegungsapparates auswirken. Das Modul bietet einen schnellen Einstieg in die Craniosacrale Therapie an. Es vermittelt – auch für den osteopathisch nicht versierten Behandler – diagnostische wie therapeutische Tools für fünf verschiedene Störungen des Schädelskeletts, die sogenannten Cranial Faults sowie für eine Reihe von Suturenstörungen. Dies ist sicher nicht die „feine Küche“ der Osteopathie, dafür aber schnell zu erlernen und erlaubt dennoch gute Effekte bei vielen craniosacralen Störungen. Auch der Übergang vom Cranium zur Wirbelsäule ist Thema. Zudem wird die Verbindung des Craniosystems zum Hormonsystem behandelt – ein interessanter alternativer Zugang.

<b>Freitag</b>	
13.00 60'	<b>Eröffnung des Kurses</b> <b>Einführung in die Craniosacrale Therapie in der AK</b>
14.00 45'	<b>Schädelstörung 1:</b> <b>Inspiration/Expiration Assist Cranial und Sacral Fault</b> (einfache und sphenobasiläre Version) Einführung Rebound-Challenge
14.45 45'	<b>Übung</b> Inspiration/Expiration Assist Cranial und Sacral Fault
15.30 15'	<b>Pause</b>
15.45 45'	<b>Schädelstörung 2:</b> <b>Internal/External Frontal Cranial Fault</b> mit Einführung Testung M. sternocleidomastoideus und Mm. scaleni
16.30 45'	<b>Übung</b> Internal/External frontal Cranial Fault M. sternocleidomastoideus und Mm. scaleni
17.15 – 18.15 60'	<b>Schädelstörung 3.</b> <b>Temporal Bulge / Parietal Descent Cranial Faults</b> Mit Testung Mm. scaleni, longus colli/longus capitis
<b>Samstag</b>	
9.00 60'	<b>Wiederholung Cranial Faults vom Vortag</b> <b>Übung Temporal Bulge / Parietal Descent Cranial Fault</b> Wiederholende Übung Inspiration/Expiration und Internal/External Cranial Fault
10.00 45'	<b>Schädelstörungen 4:</b> <b>Glabella Cranial Fault</b>
10.45 15'	<b>Pause</b>
11.00	<b>Behandlungen des Atlanto-Okzipital-Gelenks</b>

45'	<b>Atlas shift und okzipital fixation</b>
11.45 60'	<b>Übung</b> Glabella Cranial Fault und Atlasstörungen
12.45 60'	<b>Mittagspause</b>
13.45 30'	<b>Schädelstörungen 5:</b> <b>Universal Cranial Fault</b>
14.15 45'	<b>Übung</b> Universal Cranial Fault
15.00 60'	<b>Schädelstörung Suturenfehler</b> Mit Einführung Testung Abdominalmuskulatur und M. gluteus maximus
16.00 15'	<b>Pause</b>
16.15 60'	<b>Übung</b> Suturenfehler und Testung Abdominalmuskulatur Wdhlg. M. gluteus maximus
17.15 – 18.15 60'	<b>Craniosacrales System und hormonelle Regulation</b> Bezüge zu Hypophyse, Schilddrüse, Epiphyse, Akusystem, Chakrensystem
<b>Sonntag</b>	
9.00 90'	<b>AK-Techniken zur Untersuchung und Behandlung im Hormonsystem 1</b> TL zu Hormondrüsen, Einführung Doppel-TL, Bezüge zur Schilddrüse Behandlung von Hypophyse und Epiphyse in der AK <b>Integrative Behandlung der Schilddrüse</b>
10.30 15'	<b>Pause</b>
10.45 60'	<b>Übung</b> <b>Untersuchung und Behandlung Hormonsystem 1</b> einschl. hormonrelevanter Craniotechniken und Schilddrüse
11.45 60'	<b>Systematisierende Wiederholung Craniosacrales System</b>
12.45 30'	<b>Mittagspause</b>
13.15 60'	<b>Übung</b> Craniosacrales System Gesamt incl. Atlasstörungen
14.15 – 15.00 45'	<b>Demonstration Fallbeispiel</b> <b>Wiederholung und Systematisierung</b>

**T- Theorie, PD- Praxisdemonstration, P- Praxis**